

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Generalstabschef betonte bei dieser Gelegenheit, daß die Türkei in erster Linie ihre eigenen Grenzen verteidigen müsse. Nur gegen Ägypten, um das Lord Ritchener, wie er wußte¹⁾, in besonders großer Sorge war, befürwortete er neuen Angriff. Es gelang ihm, Enver Pascha, der einem starken militärischen Auftreten auf der Balkan-Halbinsel den Vorzug gegeben hätte, für seine Auffassung zu gewinnen²⁾.

Inzwischen wurden zur Fortführung der Unternehmungen auf den asiatischen Kriegsschauplätzen die Bahnarbeiten im Taurus und Amanus mit vermehrten Kräften betrieben. Die Truppen im Irak wurden zu einer neuen 6. Armee verstärkt, deren Führung im Oktober Generalfeldmarschall von der Goltz³⁾ erhielt. Bevor er dort eintreffen konnte, waren aber die Engländer am 22. November bei Mesiphon bereits geschlagen, verfolgt und in Kut el Amara eingeschlossen worden.

Zuverfichtlich konnte die türkische Heeresleitung dem Jahre 1916 entgegensehen. Das nächste Ziel sollte ein neuer Angriff auf den Suez-Kanal sein, für den die Vorbereitungen in vollem Gange waren.

1) S. 323. — 2) S. 489. — 3) S. 176.